

+++Aktuelles+++ aus den Ausschüssen

Zum Bildungstag „Lehren und Lernen in der EUREGIO“ am 22. September im Wirtschaftszentrum Gronau hat die EUREGIO den **Schulausschuss** (Vorsitz Dr. Heinz-Jörg Eckhold, CDU) eingeladen. Warum nicht mehr Schulen im deutsch-niederländischen Grenzgebiet zweisprachigen Unterricht anbieten, ist eine der Fragen, die anlässlich des 25-jährigen Bestehens des EUREGIO-Rates behandelt werden.

+++

Über fahrradfreundliche Städte und Kreise informiert sich der **Verkehrsausschuss** (Vorsitz Manfred Hemmer, SPD) bei einer Radtour, für die vom 17. bis 19. September von Oberhausen (Radstation) aus die „Fietsstad 2000“ Veenendaal (Niederlande), Moers, Euskirchen sowie die Radstation Brühl und (GPS-geführt) eine Tour in Mülheim und Hamm als Ziele vorgesehen sind.

+++

Mit dem neuen Vorstandsvorsitzenden der WestLB Dr. Johannes Ringel setzt der **Haushaltsausschuss** (Vorsitz Volkmar Klein, CDU) am 24. Juli die vertraulichen Beratungen über Ergebnisse der Sonderprüfung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht fort.

+++

Der **Sozialausschuss** (Vorsitz Bodo Champignon, SPD) hörte am 11. Juli Sachverständige zum Gesetzentwurf zur Gleichstellung behinderter Menschen (Drs. 13/3855) an.

+++

Zur Weiterentwicklung der Erziehungsberatung in NRW trugen dem **Ausschuss für Kinder/Jugend/Familie** (Vorsitz Annegret Krauskopf, SPD) am 10. Juli im Dortmunder Rathaus die örtlichen Sachverständigen ihre Erfahrungen vor.

+++

Auf alle Datenbanken für Flüge in die USA hätten die US-Zoll- und Sicherheitsbehörden

derzeit Zugriff. Das solle jedoch, so die Datenschutzbeauftragte im **Innenausschuss** (Vorsitz Klaus-Dieter Stallmann, CDU) am 26. Juni, geändert werden, so dass die Fluggesellschaften die US-Behörden mit den nach Europarecht zulässigen Daten beliefern.

+++

Das Baukammerngesetz wird im **Städtebauausschuss** (stellv. Vorsitz Heinz Sahnen, CDU) erst am 8. Oktober abschließend beraten. In der Sitzung am 9. Juli meldete die SPD-Fraktion Änderungswünsche an. Der Ausschuss sprach sich in Anwesenheit von 40 Architekten und Bauingenieuren, außerdem einvernehmlich für den Erhalt der Honorarordnung für diese Berufe sowie für eine Novellierung aus.

+++

Im **Innenausschuss** berichtete Innenminister Dr. Fritz Behrens (SPD) über einen Polizeieinsatz im Dominikanerkloster Schwalmtal im Kreis

Viern. Dort hatte sich die Priorin dagegen gewehrt – massiv assistiert durch „Unterstützerinnen“ im Kloster –, dass eine richterliche Anordnung der Vorführung von drei endgültig abgelehnten kurdischen Asylbewerbern vollzogen werden konnte.

Der Minister: Es gebe kein Recht auf „Kirchenasyl“, das Rechtsbrechern dauerhaft Schutz gewähre.

+++

Der **Untersuchungsausschuss** „Landesgesellschaften“ (Vorsitz Oda-Gerlind Gawlik, SPD) fasste nach der Konstituierung am 15. Juli erste Beweisbeschlüsse.

+++

Zum Ende 2003 soll der Referentenentwurf eines Gesetzes zur einheitlichen Einführung kaufmännischer Buchführung in Städten und Gemeinden in NRW vorliegen, kündigte das Innenministerium beim Besuch des **Innenausschusses** in der Pilotgemeinde Hiddenhausen an.

Der Aufbau von Sirenen sei Sache der Kommunen, Landeszuschüsse seien dafür nicht vorgesehen, erklärte das Innenministerium im **Innenausschuss** bei der Beratung des Zukunftskonzepts Großschadensabwehr (Katastrophenschutz). Der Köln/Bonner Flughafen, an dem das Land zu 30 Prozent beteiligt ist, strebt bis zum Jahresende 2003 Platz 3 unter den deutschen Flughäfen an. Die Schienenanbindung soll bis zum Juni 2004 fertig sein, und zwar für ICE, Regionalbahn und S-Bahn. Das erfuhr der **Haushaltsausschuss** bei seiner auswärtigen Sitzung am 10. Juli von Flughafendirektor Michael Garvens.

+++

Über das Grünbuch zum „Unternehmergeist“ der EU-Kommission berichtete das Wirtschaftsministerium im **Europaausschuss** (Vorsitz Ute Koczy (GRÜNE), der Bundesrat lehne die EU-Ebene ab und verweise auf die regionale Aufgabe, den Unternehmergeist zu fördern.

+++

Zeitgleich zur zentralen Pressekonferenz der Deutschen Bahn in Berlin informierten DB-Bevollmächtigte am 2. Juli die **Parlamentarische Gruppe Bahn** (Vorsitz Manfred Hemmer, SPD) über Änderungen am Preissystem ab 1. August.

+++

Nach kontroverser Diskussion lehnte die SPD-/GRÜNE-Mehrheit im **Wissenschaftsausschuss** (Vorsitz Joachim Schultz-Tornau, FDP) den CDU-Antrag „Forschungs- und Technologiestandort NRW gefährdet - Land muss Klarheit für überregionale Forschungseinrichtungen schaffen“ (Drs. 13/4055) ab.

+++

Um so genannte „Au-pair-Vermittlungsstellen“ im Internet, die junge Frauen quasi als Freiwild feilböten, sorgte sich die CDU im **Frauenausschuss** (Vorsitz Inge Howe, SPD). In der Sitzung am 13. Juni berichtete das Ministerium über den Schutz von Au-pair-Beschäftigten.

+++

Durch das Nachrücken eines FDP-Mitglieds in den Landtag nach dem Tod von Jürgen W. Möllemann ändert sich die Zusammensetzung der drei größten Ausschüsse (25 Mitglieder), in denen die CDU nach dem Parteiaustritt Möllemanns einen Sitz mehr erhalten hatte. Dem **Haushalts-, Petitions- und Verkehrsausschuss** gehören nun wieder je zwei ordentliche FDP-Mitglieder an.



Illustration: h2m